



Leitbild Pro Alps

Wir engagieren uns für die Alpen, unseren wertvollen Lebensraum.

1989 haben wir die Alpeninitiative lanciert und 1994 die Volksabstimmung gewonnen. Seither engagieren wir uns für die Umsetzung des Verfassungsartikels über den Alpenschutz: Wir wollen das besonders sensible Alpengebiet als Lebensraum erhalten, indem wir eine nachhaltige Verkehrspolitik verwirklichen.

Unser Fokus: Die Alpen vor den negativen Folgen des Verkehrs schützen.

Verkehr vermeiden, verlagern, verträglicher gestalten. Mit dieser Strategie erreichen wir die Ziele, die dank der Alpeninitiative in Verfassung und Gesetz verankert sind:

- Das Alpengebiet vor den negativen Auswirkungen des Transitverkehrs schützen und dessen Belastungen auf ein Mass reduzieren, das für Menschen, Tiere und Pflanzen sowie ihre Lebensräume nicht schädlich ist.
- Den Güterverkehr von der Strasse auf die Schiene verlagern. Erlaubt bleiben höchstens 650'000 alpenquerende Lastwagenfahrten pro Jahr.
- Die Verkehrskapazität der Transitstrassen im Alpengebiet nicht erhöhen.

Klimaschutz ist Alpenschutz. Die Alpen sind ein einzigartiger, ökologisch besonders empfindlicher Raum. Sie leiden überdurchschnittlich stark unter der Klimaerwärmung. Es braucht entschiedenes und mutiges Handeln, um das Ökosystem und die Lebensqualität der Menschen in den Alpenregionen zu retten. Wir engagieren uns für eine wirksame Klimapolitik und fordern wirksame Klimaziele und -massnahmen, welche die besondere Sensibilität des Alpenraums berücksichtigen.

Wir handeln weitsichtig und kompetent - mit Herz und Verstand.

Als parteipolitisch unabhängige Schweizer Fachorganisation mit internationaler Perspektive...

... **informieren** wir die Menschen über den besonderen Wert des Ökosystems Alpen, die Problematik des Schwerverkehrs und unsere Forderungen. Wir kommunizieren in drei Landessprachen.

... **motivieren** wir Menschen mit Informationen, Kampagnen und Projekten, sich gemeinsam mit uns für den Schutz der Alpen einzusetzen.



... **verfolgen** wir das Geschehen im internationalen Güterverkehr und sind am Puls der Politik. Wir setzen uns frühzeitig mit Tendenzen und mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen auseinander.

... **entwickeln** wir Lösungen, Instrumente und Massnahmen und denken dabei immer einen Schritt voraus. Wir handeln faktenorientiert und berücksichtigen ökologische, soziale, politische und wirtschaftliche Zusammenhänge.

... **vernetzen** wir uns im Alpenraum, in den Nachbarländern sowie im übrigen Europa. Wir bilden grenzüberschreitende Allianzen: Die Verkehrsabnahme auf einer Transitachse darf nicht zulasten anderer Alpenregionen erfolgen.

... **beeinflussen** wir politische Prozesse mit Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen sowie mit Mitteln der direkten und parlamentarischen Demokratie. Wenn nötig setzen wir auch Rechtsmittel ein.

... **pflegen** wir einen offenen, lustvollen und sachlichen Stil. Wir überzeugen mit stichhaltigen Argumenten, überraschenden Ideen und konkreten Lösungen.

... **ermöglichen** wir Bergerlebnisse mit Wanderungen in einzigartige Regionen und mit Produkten unseres Alpen-Shops.

Das Vertrauen unserer Mitglieder, Gönnerinnen und Spender ist unsere Stärke.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, getragen von Menschen, die wie wir die Alpen lieben und sie schützen wollen. Sie unterstützen uns mit ihrer Mitgliedschaft, mit Spenden, mit freiwilliger Mitarbeit und indem sie unsere Anliegen in ihrem Umfeld verbreiten. Wir laden sie zum Dialog und Mitmachen ein.

Wir finanzieren unsere Arbeit mit Mitgliederbeiträgen und Spenden. Wir verzichten auf Zuwendungen, die unsere Unabhängigkeit und Handlungsfreiheit einschränken könnten. Unsere Ressourcen setzen wir zweckbestimmt und wirkungsvoll ein. Als Zewo-Mitglied garantieren wir unseren Spenderinnen und Spendern die Einhaltung hoher Standards.

Wir leben unsere Werte, wir arbeiten kompetent und hoch motiviert.

Unsere Organisationskultur orientiert sich an den Werten Nachhaltigkeit, Verantwortung, Transparenz, Zivilcourage, Respekt, Solidarität und Wirksamkeit. Wir pflegen den Dialog, begründen unsere Ansichten und nehmen Meinungen und Anliegen von anderen ernst.

Der Vorstand, der Alpenrat sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich fachkundig und motiviert für die Erfüllung unserer Ziele ein. Die Sprach- und Landesregionen sind im Vorstand und im Alpenrat ausgewogen vertreten.



Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unterstützen ihre Leistungsbereitschaft, lassen sie Verantwortung übernehmen und gewähren ihnen Freiraum zur fachlichen und persönlichen Entfaltung. Wir behandeln alle Geschlechter gleich und achten auf eine ausgewogene Vertretung auf allen Stufen. Als fortschrittliche und flexible Arbeitgeberin ermöglichen wir die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit.

Beschluss: Mitgliederversammlung 18.5.2019